

# Gedenkstätte Deutscher Widerstand

im Geschäftsbereich der  
Senatsverwaltung  
für Kultur und Europa

GDW Stauffenbergstraße 13-14 10785 Berlin

Stauffenbergstraße 13-14  
10785 Berlin  
Deutschland / Germany  
Telefon 030 269950-00  
Telefax 030 269950-10  
www.gdw-berlin.de

## Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand und die Kurt-Schumacher-Gesellschaft laden Sie herzlich zu einer Buchvorstellung ein:

**Kurt Schumacher**  
**Der Kampf um den Staatsgedanken in der deutschen Sozialdemokratie**  
**Herausgegeben und mit einer Einführung von Peter Steinbach**

**Donnerstag, 11. Mai 2023, 19 Uhr**  
**Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal 2B**

„Heran den Staat!“ Mit dieser Wahlparole forderte die SPD ihre Wähler auf, sich an den Wahlen zum Reichstag zu beteiligen, um die Demokratie zu stärken und die soziale Republik zu verwirklichen. Im Kaiserreich hatten Sozialdemokraten den Staat als Mittel zu ihrer Unterdrückung und Entrechtung erfahren. Mit der Novemberrevolution von 1918 wandelte sich diese Staatsanschauung grundlegend. Kurt Schumachers Dissertation macht diesen Wandel des sozialdemokratischen Staatsverständnisses deutlich. Deshalb ist diese Arbeit ein wichtiges Zeugnis sozialdemokratisch-republikanischen Staatsbewusstseins. Mit dem Einfluss auf die Politik sollten sich die Lebensverhältnisse der Menschen verbessern.

Fachkundig eingeleitet durch Peter Steinbach, zeichnet die neu edierte und kommentierte Dissertation den politischen Weg Schumachers vor – eines Sozialdemokraten, der nach Kriegsende wie kein anderer zum Organisator seiner Partei wurde und an deren Spitze aufstieg. Das Buch, Band 2 der Schriftenreihe zur Geschichte des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold, ist im Metropol-Verlag erschienen (329 S., 22,00 €).

Prof. Dr. Peter Steinbach (\*1948) lehrte als Professor für Politikwissenschaft bzw. Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Passau, an der Freien Universität Berlin, an der Universität Karlsruhe und an der Universität Mannheim. Seit 1989 ist er wissenschaftlicher Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Johannes Tuchel  
Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Wegen der begrenzten Platzzahl bitten wir Sie um Anmeldung bis zum 9. Mai 2023 per E-Mail: [veranstaltung@gdw-berlin.de](mailto:veranstaltung@gdw-berlin.de).

**Durch Ihre Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass die dort entstandenen Fotos für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Internetauftritte, soziale Medien, Druckprodukte) verwendet werden dürfen.**